

Stettiner Zeitung.

Morgen-Ausgabe.

Verantwortl. Redakteur: A. D. Köhler in Stettin.
Drucker: A. Graumann in Stettin, Kirchplatz 3-4.

Annahme von Zusatzen Kohlmart 10 und Kirchplatz 3.

Agenturen in Deutschland. In allen größeren Städten Deutschlands: R. Mosse, Haasenstein & Vogler...

Deutschland.

Berlin, 2. November. Der Angriff, welchen ein Blatt der äußersten Rechten aus Anlaß des faiserlichen Handschreibens in Sachen des Prozesses Heine gegen den Minister des Innern zu richten für gut befunden hat, giebt die Veranlassung, daran zu erinnern, welchen entscheidenden Werth gerade Minister Herrlichkeit auf die kräftige und energische Wahrnehmung des Sicherheitsdienstes legt.

Am heutigen Vormittage um 8 Uhr hatte der Kaiser einen etwa einstuündigen Spazierritt in die Umgegend des Neuen Palais unternommen. Von demselben zurückgekehrt, arbeitete Se. Majestät abcaum 9 1/2 Uhr ab mit dem Chef des Zivil-Kabinetts und nahm darauf später die Vorträge des Staatssekretärs im Reichs-Marineamt Vize-Admirals Hellmann und des Chefs des Marinekabinetts, Kapitäns zur See Freyherrn v. Seiden-Vibran, entgegen.

Der Reichs-Anzeiger meldet: Sofort nach Eintreffen der telegraphischen Meldung des faiserlichen Gouvernements für die Provinz, daß Emin Pascha Anfangs Juli von dem Albert-Edward-Nachschiff nach dem Albert-Nachschiff abgehoben sei, wurde der faiserliche Votschafter in London beauftragt, Lord Salisbury hierüber in Kenntniß zu setzen und ihm bei diesem Anlaß mitzutheilen, daß Emin Pascha bei diesem Zuge in die englische Interessensphäre gegen die ihm ausdrücklich erteilten Instruktionen handele, und daß die faiserliche Regierung unter diesen Umständen die Verantwortlichkeit für sein Untertun ablehnen müßte.

Am 13. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 11. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 11. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 11. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

prozeß gekommen; es wird darüber gemeldet: Bei Verlesung des Protokolls der letzten Sitzung mit dem Beschluß des Reichsgewerks, welcher eine Fortsetzung der Verhandlungen auch bei Anwesenheit der Angeklagten anordnet, erklärte Verteidiger namens der Verteidiger, wenn der Beschluß nicht rückgängig gemacht würde, so würden alle Kollegen den Gerichtssaal verlassen.

Zu der in Serbien ausgebrochenen partiellen Ministerkrise meldet das „Wiener Telegraphen-Korrespondenz-Bureau“ aus Belgrad: Der eigentliche Grund der akut gewordenen partiellen Ministerkrise scheint in der Einigkeit des Finanzministers Buitich zu liegen, daß man bei Festhaltung des bisherigen Systems einer schonen Steuererhöhung aus politischen Gründen den wachsenden Gefahren der Finanzlage nicht begegnen könne.

Mit Bezug auf weitere Staats-Forderungen melden die „Münchener Neuesten Nachrichten“: Durch das Inkrafttreten des schweizerischen Niederlassungsvertrages sind die Arbeiten der deutschen Gesandtschaft in Bern dreifach, daher ist eine Vernehmung des Verordnungsbevollmächtigten in Bern an Prince soll in eine Minister-Residentenschaft verwandelt werden, welche die Republiken Haiti und St. Domingo umfaßt, welche beide Staaten in Berlin durch Gesandte vertreten sind.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Das Gleiche gilt für diejenigen Stellvertreter der Vorsitzenden der Veranlagungs-Kommissionen, auf welche nicht die Bestimmung zu Nr. 3 Anwendung findet.

Die gemäß Art. 42 II der Ausführungs-Anweisung zur Theilnahme an den Verhandlungen über die Aufstellung von Normen für zugezogene landwirtschaftlichen Sachverständigen sind zum Zwecke von Gehühren für Sachverständige nach den in Zivilprozessen zur Anwendung kommenden Vorschriften (Gebühreordnung für Zeugen und Sachverständige vom 30. Juni 1878 — Reichs-Ges.-Bl. S. 173).

Die kürzlich erwähnten Vorverhandlungen, die seit geraumer Zeit zwischen dem Oberpräsidium in Breslau und den Diözesan-Bischöfen von Breslau, Prag und Olmütz bezüglich der Bildung der sogenannten Sperrgelehrten-Kommissionen gepflogen wurden, sind nunmehr zu einem befriedigenden Abschluß gelangt, indem, wie die „Sächsische Zeitung“ berichtet, zwischen dem Oberpräsidium einerseits und dem Fürstbischöflichen Hof von Breslau, dem Kardinal-Fürstbischöflichen Hof von Prag und dem Kardinal-Fürstbischöflichen Hof von Olmütz andererseits bezüglich der Personen, die dem Kultusminister als Mitglieder der drei Sperrgelehrten-Kommissionen in Vorschlag zu bringen sind, eine Einigung erzielt worden ist.

Der landwirtschaftliche Provinzial-Verein für Westfalen und Lippe erklärte in der Ausschuß-Sitzung am 30. Oktober cr., auf Antrag des Vorsitzenden, unter Verlesung seines Beschlusses vom 17. April d. J.: „Die Aufrechterhaltung der landwirtschaftlichen Zölle ist dringend notwendig, weil eine Herabminderung derselben zum Ruin der Landwirtschaft, namentlich des Bauernstandes führen muß.“

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Die Unterstüßungs-Kommission, welche Mitglieder des Vereins unterstügt, die durch Stellenlosigkeit u. s. w. in Noth gerathen sind, zahlte in diesem Jahre bereits über 3000 Mark aus.

Die Unterstüßungs-Kommission, welche Mitglieder des Vereins unterstügt, die durch Stellenlosigkeit u. s. w. in Noth gerathen sind, zahlte in diesem Jahre bereits über 3000 Mark aus. Die Bezirks-Geschäftsstellen, deren Gesamtzahl auf über 165 geliege ist, vertheilen sich außer auf Deutschland: auf England, Schweden, Dänemark, Italien, Spanien, Portugal, Nordamerika, Brasilien, Argentinien, Chile, Guatamala, Uruguay, Venezuela, Westindien, Ägypten, Madeira, Westafrika, China, Hinter-Indien, Philippinen und Japan. Hinzuzufügen können wir noch, daß am 20. Oktober d. J. bereits die 38,000ste Stelle durch die Vermittlung des Vereins besetzt worden ist, nachdem am 30. Juni dieses Jahres die Besetzung der 37,000sten Stelle erfolgt war.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

der, banden ihn und schleppten ihn über die Grenze nach der Mogala. Dort begannen die Mißhandlungen von neuem. Der Kapitän glaubte natürlich nicht dem Festgenommenen, sondern dem Soldaten, der angeblich die Verhaftung wäre auf russischer Seite erfolgt und er wäre nur selbst von Dobral über die Grenze gekehrt worden.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Am 2. November ist nach der Nordd. Allg. Ztg. der ständige Ausschuß des Landes-Eisenbahnraths zu einer Sitzung hieher einberufen, auf deren Tagesordnung der Entwurf einer Umarbeitung des Betriebsreglements, sowie Anträge der ständigen Tarifkommission stehen.

Warschau, 2. November. Die aus Petersburg gemeldet wird, hat der Minister der Telegraphen den Bau einer Zweigbahn Ostrowo-Nowogorjewsk beschloffen.

Serbien.

Belgrad, 2. November. In Folge der Demission Wilos übernimmt Pasic das Finanz-Resort.

Rumanien.

Bukarest, 28. Oktober. Die Mandate der Territorial-Truppen am 22. beendigt worden und die gesamte Mannschaft, so weit sie nicht den permanenten Kadres angehört, ist in ihre Heimath entlassen.

unterlassen, Gefängnisstrafe mitzunehmen. Gegen Verhaftung wurde nunmehr ein Steckbrief erlassen. Im Mai d. J. hat Angeklagter in Jagersfeld im Gassauf der Frau Reumann logirt.

Vermischte Nachrichten.

Posen, 2. November. Aus Warschau wird gemeldet: Im Fortbanje Nowice im Gouvernment Grodno wurde der reiche Holzhaubler C. Apfelterbaum mit Familie, im Ganzen 12 Personen, darunter vier Männer, zwei Frauen, Nachts von Narnber überfallen und durch Artillerie granatirt.

Köln, 31. Oktober.

In der Nacht zum Montag geriet der in der Baumstraße wohnhafte Postmann Albert Knack mit seiner Ehefrau, sowie seinem Schwager, dem Arbeiter August Petersdorff, in Streit, wobei er seine Frau arg mißhandelte.

Hamburg, 31. Oktober.

In der Nacht ist das Hotel „Stadt Schwerin“ in Bergedorf fast ganz niedergebrennt. Ein Verdächtiger der dort anwesenden Negertarawane erlitt schwere Brandwunden und liegt besinnungslos darnieder.

Brünn, 2. November.

Gestern Abend fand außerhalb der Stadt auf der Strecke zwischen hier und dem Zentralfriedhof eine Zusammenkunft zweier Vollzüge statt, wobei eine Frau schwer und mehrere Personen leicht verletzt wurden.

Brünn, 27. Oktober.

Der von Deutschland kommende Expresszug nach Ostende hielt in Löwen von der Dichte nach Brüssel ab und geht direkt über Mecheln weiter, ohne die belgische Hauptstadt zu berühren.

Ware. Das Geschäft wickelte sich ruhig ab. Der Markt war ziemlich geräumt. Man zahlte für 1. Qualität 60-62 Mark, 2. Qualität 53-55 Mark, 3. Qualität 45-50 Mark und 4. Qualität 40-43 Mark pro 100 Pfund Fleißgewicht.

Die Preise für Schweine blieben bei gutem Export so ziemlich wie vor acht Tagen. Unter dem starken Auftrieb waren wiederum Schweine gegen 500 feste, reisse, kernige fetter inländische Schweine (bez. Dänen) angeboten, die, weil sehr gefaltes, leicht abgesetzt wurden.

Der Kälberhandel verlief ruhig. Im Allgemeinen beginnt das Geschäft sich etwas ungesünder zu gestalten als bisher. Besonders in mittlerer und geringer Waare ist Preisrückgang zu vermerken.

Das Sammelgeschäft lag so flau, daß trotz des geringeren Auftriebes die Preise durchweg um 2 Pf. pro Pfund fielen und dennoch ein größerer Ueberschuß verbleibt.

Telegraphische Depeschen. Antwerpen, 2. November. Der englische Dampfer „Vendo“ verbrannte auf offener See mit einer Ladung von 10,000 Balken Baumwolle.

Cork, 2. November. Die Parnellen griffen eine von O'Brien zusammenberufene Versammlung mit einem Steinwurf an. Polizei und Militär erwiesen sich ohnmächtig.

Petersburg, 2. November. Durch kaiserlichen Ulaß ist das im August für Roggen erlassene Ausfuhrverbot auf alle Getreidearten mit Ausnahme des Weizens ausgedehnt worden.

Wien, 2. November. Der Kaiser machte heute dem König und der Königin von Griechenland einen längeren Besuch. Der König geleitete sodann den Kaiser bis zum Wagen und verabschiedete sich auf das Herzlichste.

Wien, 2. November. In der letzten Sitzung der Sobranje wurde der zur Beantwortung der Thronrede vorgelegte Adressentwurf mittelst Affirmation genehmigt.

Sofia, 2. November. In der letzten Sitzung der Sobranje wurde der zur Beantwortung der Thronrede vorgelegte Adressentwurf mittelst Affirmation genehmigt.

London, 2. November. 4 Uhr 20 Min. Nachm. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Sämmtliche Getreidearten steigend.

London, 2. November. 4 Uhr 20 Min. Nachm. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Sämmtliche Getreidearten steigend.

London, 2. November. 4 Uhr 20 Min. Nachm. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Sämmtliche Getreidearten steigend.

London, 2. November. 4 Uhr 20 Min. Nachm. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Sämmtliche Getreidearten steigend.

London, 2. November. 4 Uhr 20 Min. Nachm. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Sämmtliche Getreidearten steigend.

London, 2. November. 4 Uhr 20 Min. Nachm. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Sämmtliche Getreidearten steigend.

London, 2. November. 4 Uhr 20 Min. Nachm. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Sämmtliche Getreidearten steigend.

London, 2. November. 4 Uhr 20 Min. Nachm. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Sämmtliche Getreidearten steigend.

London, 2. November. 4 Uhr 20 Min. Nachm. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Sämmtliche Getreidearten steigend.

London, 2. November. 4 Uhr 20 Min. Nachm. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Sämmtliche Getreidearten steigend.

London, 2. November. 4 Uhr 20 Min. Nachm. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Sämmtliche Getreidearten steigend.

London, 2. November. 4 Uhr 20 Min. Nachm. Getreidemarkt. (Schlußbericht.) Sämmtliche Getreidearten steigend.

Berlin, den 2. November 1891.

Table of exchange rates for various currencies and goods, including Gold, Silber, and Wechselkurs.

Table of exchange rates for various currencies and goods, including Gold, Silber, and Wechselkurs.

Table of exchange rates for various currencies and goods, including Gold, Silber, and Wechselkurs.

Table of exchange rates for various currencies and goods, including Gold, Silber, and Wechselkurs.

Table of exchange rates for various currencies and goods, including Gold, Silber, and Wechselkurs.

Table of exchange rates for various currencies and goods, including Gold, Silber, and Wechselkurs.

Table of exchange rates for various currencies and goods, including Gold, Silber, and Wechselkurs.

Table of exchange rates for various currencies and goods, including Gold, Silber, and Wechselkurs.

Table of exchange rates for various currencies and goods, including Gold, Silber, and Wechselkurs.

Table of exchange rates for various currencies and goods, including Gold, Silber, and Wechselkurs.

Newyork, 2. November. (W. A. B.) Zu dem Bericht des Kapitäns Schley, betreffend die Untersuchung über die gegen eine Anzahl Matrosen des amerikanischen Kriegsschiffes „Vallimore“ in Valparaiso verübten Angriffe wurde mitgeteilt, daß die Matrosen zahlreiche Mißhandlungen seitens des Böbels erfahren hätten.

Newyork, 2. November. (W. A. B.) Zu dem Bericht des Kapitäns Schley, betreffend die Untersuchung über die gegen eine Anzahl Matrosen des amerikanischen Kriegsschiffes „Vallimore“ in Valparaiso verübten Angriffe wurde mitgeteilt, daß die Matrosen zahlreiche Mißhandlungen seitens des Böbels erfahren hätten.

Newyork, 2. November. (W. A. B.) Zu dem Bericht des Kapitäns Schley, betreffend die Untersuchung über die gegen eine Anzahl Matrosen des amerikanischen Kriegsschiffes „Vallimore“ in Valparaiso verübten Angriffe wurde mitgeteilt, daß die Matrosen zahlreiche Mißhandlungen seitens des Böbels erfahren hätten.

Newyork, 2. November. (W. A. B.) Zu dem Bericht des Kapitäns Schley, betreffend die Untersuchung über die gegen eine Anzahl Matrosen des amerikanischen Kriegsschiffes „Vallimore“ in Valparaiso verübten Angriffe wurde mitgeteilt, daß die Matrosen zahlreiche Mißhandlungen seitens des Böbels erfahren hätten.

Newyork, 2. November. (W. A. B.) Zu dem Bericht des Kapitäns Schley, betreffend die Untersuchung über die gegen eine Anzahl Matrosen des amerikanischen Kriegsschiffes „Vallimore“ in Valparaiso verübten Angriffe wurde mitgeteilt, daß die Matrosen zahlreiche Mißhandlungen seitens des Böbels erfahren hätten.

Newyork, 2. November. (W. A. B.) Zu dem Bericht des Kapitäns Schley, betreffend die Untersuchung über die gegen eine Anzahl Matrosen des amerikanischen Kriegsschiffes „Vallimore“ in Valparaiso verübten Angriffe wurde mitgeteilt, daß die Matrosen zahlreiche Mißhandlungen seitens des Böbels erfahren hätten.

Newyork, 2. November. (W. A. B.) Zu dem Bericht des Kapitäns Schley, betreffend die Untersuchung über die gegen eine Anzahl Matrosen des amerikanischen Kriegsschiffes „Vallimore“ in Valparaiso verübten Angriffe wurde mitgeteilt, daß die Matrosen zahlreiche Mißhandlungen seitens des Böbels erfahren hätten.

Newyork, 2. November. (W. A. B.) Zu dem Bericht des Kapitäns Schley, betreffend die Untersuchung über die gegen eine Anzahl Matrosen des amerikanischen Kriegsschiffes „Vallimore“ in Valparaiso verübten Angriffe wurde mitgeteilt, daß die Matrosen zahlreiche Mißhandlungen seitens des Böbels erfahren hätten.

Newyork, 2. November. (W. A. B.) Zu dem Bericht des Kapitäns Schley, betreffend die Untersuchung über die gegen eine Anzahl Matrosen des amerikanischen Kriegsschiffes „Vallimore“ in Valparaiso verübten Angriffe wurde mitgeteilt, daß die Matrosen zahlreiche Mißhandlungen seitens des Böbels erfahren hätten.

Newyork, 2. November. (W. A. B.) Zu dem Bericht des Kapitäns Schley, betreffend die Untersuchung über die gegen eine Anzahl Matrosen des amerikanischen Kriegsschiffes „Vallimore“ in Valparaiso verübten Angriffe wurde mitgeteilt, daß die Matrosen zahlreiche Mißhandlungen seitens des Böbels erfahren hätten.

Aus den Provinzen.

3. Witto, 31. Oktober. Unter Vorsitz des Herrn Bürgermeisters Albersdorff fand im Rathhause am vergangenen Freitag eine Verhandlung der Dermeister und Zunngvorstände aus höherer Anordnung hin statt.

Witto, 31. Oktober. Unter Vorsitz des Herrn Bürgermeisters Albersdorff fand im Rathhause am vergangenen Freitag eine Verhandlung der Dermeister und Zunngvorstände aus höherer Anordnung hin statt.

Witto, 31. Oktober. Unter Vorsitz des Herrn Bürgermeisters Albersdorff fand im Rathhause am vergangenen Freitag eine Verhandlung der Dermeister und Zunngvorstände aus höherer Anordnung hin statt.

Witto, 31. Oktober. Unter Vorsitz des Herrn Bürgermeisters Albersdorff fand im Rathhause am vergangenen Freitag eine Verhandlung der Dermeister und Zunngvorstände aus höherer Anordnung hin statt.

Witto, 31. Oktober. Unter Vorsitz des Herrn Bürgermeisters Albersdorff fand im Rathhause am vergangenen Freitag eine Verhandlung der Dermeister und Zunngvorstände aus höherer Anordnung hin statt.

Witto, 31. Oktober. Unter Vorsitz des Herrn Bürgermeisters Albersdorff fand im Rathhause am vergangenen Freitag eine Verhandlung der Dermeister und Zunngvorstände aus höherer Anordnung hin statt.

Witto, 31. Oktober. Unter Vorsitz des Herrn Bürgermeisters Albersdorff fand im Rathhause am vergangenen Freitag eine Verhandlung der Dermeister und Zunngvorstände aus höherer Anordnung hin statt.

Witto, 31. Oktober. Unter Vorsitz des Herrn Bürgermeisters Albersdorff fand im Rathhause am vergangenen Freitag eine Verhandlung der Dermeister und Zunngvorstände aus höherer Anordnung hin statt.

Börsen-Berichte.

Posen, 2. November. Spiritus loco ohne Zug 50er 69,6, do. loco ohne Zug 70er 50,10. Still. - Wetter: Schön.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Köln, 2. November. Nachmittags 1 Uhr. Getreidemarkt. Weizen hiesiger loco alter, do. neuer 23,50, do. fremder loco 24,25, per November 23,70, per März 23,40.

Familien-Anzeigen und anderen Zeitungen.
Verlobungen: Fräulein Rosa Geh mit Herrn
Johann Below (Groß-Bisdorf). Fräulein Mathilde
Ohlson mit Herrn Wilhelm Hoffmann (Erbtes-
Bastendorf).
Sterbefälle: Herr Rentier Wilhelm Schneider
(Breslau). — Frau Ida Wafow, geb. Wafow
(Straßburg-Altefahre).

Norddeutscher Lloyd.
Post- und Schnelldampfer
von BREMEN nach

New York Ostasien Südamerika
Baltimore Australien La Plata

Nähere Auskunft erteilt
Matthies & Friederichs, Stettin,
Bollwerk 36.
Mein zu Alt-Berlin bei Regenwalde
bes. Wassermühlengrundstück
mit guter Sandtschaft, guten Gebäuden und
Acker will ich verkaufen event. auch auf längere Zeit
verpachten. Näheres durch den Besitzer
H. Ebert.

Ein wahrer Schatz
für alle durch jugendliche Verirrungen Gekrankte
ist das berühmte Werk
Dr. Retau's Selbstbewahrung
80. Aufl. Mit 27 Abbild. Preis 3 Mk.
Lesen Sie Jeder, der an den Folgen solcher Laster
leidet; Tausende verdanken demselben ihre
Wiederherstellung. Zu beziehen durch das
Verlags-Magazin in Leipzig, Neumarkt 34,
sowie durch jede Buchhandlung.
In Stettin vorrätig bei Hans Fricke,
born. Späthen'sche Buchhandl., Breite-
straße Nr. 41.

Otto Weile,
Uhrmacher,
Langebrückstr. 4, Bollwerk Ecke,
empfiehlt unter 3jähriger Garantie:
Gut abgegebene und genau regulirte
Cylinder-Uhren von 9 bis 25 Mk.
Montoir-Uhren von 10 bis 50 Mk.
goldene Damen-Montoir von 25 bis 200 Mk.
goldene Herren-Montoir von 40 bis 600 Mk.

Größtes Uhrfetten-Lager
in Gold, Silber, Zinn und Nickel,
Panzer-Uhrketten
nur von mir echt zu beziehen.
Jede Kette ist mit meinem Stempel versehen.
Von echtem Golde nicht zu unterscheiden.
5 Jahre schriftliche Garantie.
m. 14 Kar. Herren-Ketten
Stück 4 Mk.
Damen-Ketten
Einfach oder Doublet 3 Mk.

Ausverkauf
nach bedeutender Preisermäßigung
Lama gestreift ganze Robe 3,60 Mk.
Cheviots carirt und gestreift ganze
Robe 4,50 Mk.
Damentuche, neueste Farben, ganze
Robe 5,40 Mk.
Modernste Winterstoffe, Diagonal nopp,
ganze Robe 8 Mk., 10,80 Mk. u. 12,00 Mk.
Jede ganze Robe 6 Meter Stoff hoch breit.
Rein leinene Taschentücher
gefäumt 1/2 Dgd. 1,50 Mk.
Rein leinene Damasthandtücher
1/2 Dgd. 3,00 Mk.

Tischdecken jeder Art, Stück von 1 Mk. an.
Bettdecken, größte Sorte, Stück von 1,75 an.
Für Bett- und Wohnzwecke vorzüglich
Hemdentuche,
Stück 5,00, 6,00 und 7,50 Mk.
Damenhemden aus bestem Hemdenstoff mit
und ohne Besatz von 1 Mk. bis 3,00 Mk.
Fertige Laken aus Leinen 1,50 Mk.
Oberhemden, Kragen, Manchet-
ten u. Chemisets aus bestem Leinen billigst.

„Jede Hausfrau“
sollte mindestens einen Versuch mit echtem
Kathreiner's
Kneipp's
Malzkaffee

machen, denn nur getrunken ist er sehr schmack-
haft und nahrhaft, zur Hälfte mit Bohnen
gemischt wird der Kaffee-Geschmack nicht im min-
desten beeinträchtigt — in beiden Fällen wird be-
deutende Ersparnis erzielt. Nur echt mit Bild
und Namenszug des Herrn Pfarrer Kneipp.
Vertreter Herr Gilbert in Stettin, Lindenstr. 10.
Niederlagen bei den Herren Ferdinand
Andreas, Carl Borchardt, Gustav
Bleck, Paul Dammann, Gebhard,
Dittmer, Alb. Friedr. Fischer, Ernst
Franke, Carl Horn, Carl Hübler,
Wilh. Käddin, Max Krause, Oscar
Krönig, Ernst Lehmann, Paul
Lückel, Paul Muth, Hugo Rich-
Menzel, Franz Marlow, C. E. Neu-
mann, Gebrüder Ortmeier, Carl
Oswald, Th. Pée, Erich Richter, Carl
Sandmann, M. E. Saucier, Ernst
Seefeld, Louis Sternberg, Paul
Scheer, Friedr. Wilhelm Schmidt,
Paul Stuhlmacher, Franz Warten-
berg, Otto Winkel.
In Cammin i. P. bei Herrn Otto Krumrey,
in Gartz a. O. bei Herrn Hermann Raekow.
Franz Kathreiner's Nachf., München.

Gebrannte
Caffees,
fein und rein schmeckend,
per Pfund 1,20, 1,30, 1,40, 1,60, 1,80,
empfiehlt
Emil Ummus,
Schubstraße 26, Ecke Fischstraße.
2 Papageien zu verkaufen
Hörschstr. 3, 1 Kr. r.

W. v. Behmen

Kleine Domstr. 13

Mode-Bazar — Costumes — Confection.

Ein großer Posten hochener Kleiderstoffe ist auf Lager gekommen und wird zu sehr billigen Preisen verkauft, als besonders billig empfehlen:

Croisé Rayé, Reine Wolle, Gelegenheitskauf, das Meter 1,00, 1,20, 1,35.
Cotelé, stargerippte Gewebe, glatt u. in Uebermustern „ 1,50, 2,00, 2,70.
Damentuch, Halbwole, in neuen Farbenstellungen „ 0,75, 0,90.
reine Wolle in allen neuen Farben „ 1,50, 2,25.
Hauskleiderstoffe in den verschiedensten Genres „ 0,75, 0,90, 1,00, 1,30.

Nouveautés: Hochelegante Broché-Muster, unter Preis 2,25, 2,70, 3,00.
Streifen, neue aparte Farbenstellungen 1,80, 2,00, 2,25.
Streifen- u. Broché-Genre mit Koppent-Effecten das Meter 2,50, 3,00, 3,50.

Reisedecken, Regenschirme, Plaids, Echarpes.

Geringster Kohlenverbrauch,
Vorzüglichste Construction.
Beste Materialien
garantirt.

Kataloge gratis.

HEINRICH LANZ in MANNHEIM.

Verkaufsstellen mit Lager von Maschinen und Reservetheilen,
mit Monteurs und Werkstätten in:
Berlin N., Breslau, Königsberg, Regensburg.
Jährlich 500 Lokomobilen.
1400 Arbeiter.

Teppich-Ausverkauf.

Diese Woche stelle ich eine große Parthie, haupt-
sächlich größere Teppiche, zu bedeutend ermäßigten
Preisen zum Verkauf.

Aug. Eichhorn,

Breitestraße 31.

Sammet und Seidenstoffe

jeder Art, grosse Auswahl von schwarzen, weissen und farbigen Seidenstoffen.
Spezialität: „Brautkleider“. Billigste Preise.
Seiden- und Sammet-Manufaktur von
Muster franco.

M. M. Catz, in Crofeld.

Strickmaschinen

neuester bewährtester Konstruktion offerire zu billigen
Preisen und ertheile gründlichen und sachgemäßen
Unterricht gratis.

Bestes Erwerbsmittel
für alleinstehende Damen
konstante Zahlungsbedingungen, leichte Abzahlungen
Prosperte frei.

Arnold Blasiesing, Stettin,
Breitestraße 20.

Mein großes Lager von
Pferdedecken, Decken-
stoffen u. Zubehör
in jeder beliebigen Preislage habe
bestens empfohlen.

Fr. Marquardt,
Specialgeschäft, Louisenstr. 22.

Eine Hauslehrerstelle

wird von sofort gewünscht. Gütige Offerten unter L.
13. befördert die Exped. dieses Blattes. Kirchplatz 3.

Lohnender Verdienst.

Agenten werden gegen hohe Provision,
ev. fixes Gehalt zum Verkauf gesetzlich ge-
halteter Prämien-Lose auf monatliche Theil-
zahlung gesucht. Schriftliche Offerten unter
J. F. 9402 an die Expedition dieses Blattes,
Kirchplatz 3, erbeten.

Geld jeder Höhe u. 4-5% in haben. For-
dere jeder Geldsuchende die Hilfe der
zu vergebenden Gelder. Agenten werden.
Adresse: Direction Courier, Berlin-Potsdam.

Die Königl. Preuss. 185. Kl. Lotterie,

Haupt- und Schlussziehung vom 17. Novbr. bis 5. Dezbr.,
ist unvordenklich die Letzte,
zu welcher ich wie seit 21 Jahren Antheillose von in meinem Besitz
befindlichen Originalloosen abgebe und zwar zu den billigen
Preisen 1/4 50 Mk., 1/8 25 Mk., 1/16 13 Mk., 1/32 7 Mk., 1/64 3 1/2 Mk.
Ganze Originale gebe ich zu M. 210, Halbe M. 110, Viertel M. 55
ohne jede weitere Bedingung zum Eigenthum ab. (Umtliche Liste und Porto 50 P.)

Rob. Th. Schröder, Stettin,
Lübeck.

Nähmaschinen

für Familien
und jedes Gewerbe

Specialität: Frister & Rossmann
Original-Maschinen.
System:
Singer, Medium, Wheeler & Wilson.
Pfaff's Ringschiffchen-Nähmaschinen.
Sämmtliche Ersatztheile, Nadeln,
Oele etc.

Universal: Waschmaschinen,
Ringmaschinen in verschiedenen Größen.
Geschäftsgrundfab: Durchweg erste Fabrikate. Streng reelle und constante Bedienung.
Billigste Fabrikpreise.

M. Clauss, Stettin,
6 Königsstraße 6.

Möbel, Spiegel und Polsterwaaren

empfiehlt in größter Auswahl zu anspruchsvollen billigen Preisen.
Auch Theilzahlung gestattet.

Max Borchardt,
Bentlerstrasse 16-18, I., II. u. III.

Rothweine.

R. Schlumberger, Berlin W.,

Unter den Linden 34.
Hauptbesitzer des Vöslauer Weingebirges, alleiniger Eigenthümer von „Goldeck“.

Vöslauer und Goldeck.

Eigenbau-Weine,
feine preiswerthe rothe und weisse Tischweine in allen Preislagen
von M. 1,25 pro Flasche = 1/4 Liter an.

Ungar-Weine,

vorzügliche Auswahl, in jeder Preislage, feinste Gewächse, direkt von ersten Produzenten,
Verkauf in Flaschen und Gebinden verzollt ab Berlin.
Versendet wird jedes Quantum zu jeder Jahreszeit.
Preisliste gratis und franco.
Verkaufsstellen werden vergeben.

Frühstücks-Weine.

Fr. Marquardt,

Specialgeschäft, Louisenstr. 22.

KNEIPP'sche KUREN

Dr. med. J. Lustig,
prakt. Arzt,
Wiesbaden, Tannusstrasse 4.

Herr Dr. J. Lustig, prakt. Arzt hat sich durch ein-
gehendes Studium meiner Wasserkur bei mir persönlich eine
so wertvolle Kenntnisse und Sicherheit in der Ausfüh-
rung erworben, dass ich diesen Herrn als gewissenhaften
und sachverständigen Vertreter meines Heilverfahrens am
vollen Vertrauen aller Leidenden empfehlen kann.
Wiesbaden, 18. September 1890.
(gez.) Seb. Kneipp, Pfarrer.

Bis zum Frühjahre vorrätig delikater
Saide-Scheibenhonig,
No. 1 Mk., II. Waare 70 Pf., No. 60, Seim (Seide-
honig) 50, Futterhonig 50, in Schalen 65, Bienen-
honig 130 Pf.; Postcolli geg. Nachn., en gros
billiger. Nichtaufsendes nehme umgeh. franco zuwie-
gen. E. Braunfeld's Intercession,
Soltan, Sinsbinger Straße.

Wassersucht,

Asthma, Nierens- u. Verfestungskranke
erhalten am Besten durch vielfach bewährten und
erprobten seitens europäischer Methode Rath und
Hilfe. Man verlange Prospekt gratis und
franco von
Friedrich Meyer, Münster i. W.
Hülfel in vopstet. Qua-
lität am weitest. Hülfel.
Prospekt gratis.
Georg Wand, Berlin SW.
Königsstr. 24.

Gummi

Ein in höchsten Maße leistungsfähiges Gummi
liefert für den Vertrieb von
decorirt. Hotelgeschirren
für den höchsten Platz und Angenehm einen ge-
eigneten soliden Agenten, der mit der betreffenden
Ansbahnt gut bekannt ist und solche regelmäßig
bedient. Gefällige Anerbietungen unter „Vorzeitan“
bedient die Expedition, Nichts 3.

Ein praktisch erfahrener Inspektor
wird in nächster Zeit auf Parlin A ver-
langt. Gehalt 350 Mark.
H. Schumann,
Nittergutsbesitzer.

Eine tüchtige Büffelmamfell
nacht zum 15. oder 1. d. Mts. Stellung, am liebsten
Bühnens-Restaurant. Gefällige Adressen erbeten unter
P. P. 100 postlagernd Bahnhof Gerswalde.

Circus A. Krembser.

Heute Dienstag, Abends 8 Uhr:
Große
Clown-Vorstellung
zum Beneh des hier so beliebten
Clown Reinsch,
genannt
August der Dumme,
welcher sich heute im Verein mit sämt-
lichen Clowns ganz besonders auszeichnen
wird.
Wer lachen will, muß heute
in den Circus kommen.
Aus dem unheimlichen Programm wird hervorgehoben:
August als Kanterer.
August als Balletse.
August als Sänger.
August als Kunstreiter.
August als Pöwenbändiger.
August als Schultze.
August als Magnetiseur.
August als Wäzenführer.
August als Springe.
August als Gebäukenleiser.
August als Akrobat.
August über all!
1000 Wenige zählt August der Dumme
denjenigen Besucher, welcher heute
Nicht nicht lacht.
Auftreten der kleinen Drahtseiltänzerin
Anna Krembser.
Unwiderstehlich leichtes Debut
des
Löwen als Kunstreiter.
alles Nähere Tageszettel.

Bellevue-Theater.

Direktion: Emil Schirmer.
Dienstag, 3. November 1891:
3. 30. Male. Jubiläums-Vorstellung. 3. 30. Male.
Der Vogelhändler.
Derette in 3 Akten von Carl Keller.
6 1/2 Uhr: Konzert im Saal.

Stettiner Stadttheater.

Anfang 7 1/2 Uhr.
Dienstag, den 3. November 1891:
Der blaue Brief.
Aufspiel in 4 Akten von Rudolf Straß.